

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihre Ansprechpartnerin
Corinna Saring

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

28.03.2012

Vier Wochen im Zeichen des Waldes

Forstminister Kupfer eröffnet die 4. Sächsischen Waldwochen

Forstminister Frank Kupfer hat heute (28. März 2012) mit Schülern der 7. Klasse der 76. Mittelschule Dresden-Briesnitz in Liegau-Augustusbad (Landkreis Bautzen) die 4. Sächsischen Waldwochen eröffnet. Die Schülerinnen und Schüler pflanzten zusammen mit dem Minister und Forstwirten auf einer Erstaufforstungsfläche von insgesamt 15 Hektar Bergahorne, Ulmen und Vogelkirschen. „Diese jungen Bäume sind ein wichtiger Bestandteil unseres Waldes der Zukunft“, sagte Minister Kupfer. „Sie wachsen standortgerecht, werden stabil und leistungsfähig sein und damit die richtige Antwort auf den Klimawandel geben.“

Im Rahmen der Waldwochen sind von 1. bis 30. April 2012 49 erlebnisreiche Veranstaltungen in ganz Sachsen geplant, darunter vor allem Pflanz- und Waldsäuberungsaktionen, aber auch thematische Waldführungen und Exkursionen. Alle Termine sowie weitere Informationen gibt es im Internet unter www.sachsenforst.de und unter www.treffpunktwald.de.

Die Sächsischen Waldwochen wollen auf die vielfachen Herausforderungen aufmerksam machen, die der Klimawandel an den Wald stellt. „Sich ändernde Umweltbedingungen und vermehrt auftretende Wetterextreme machen einen rechtzeitigen ökologischen Waldumbau in stabile, gesunde und leistungsfähige Mischwälder dringend notwendig“, sagte Kupfer. „Der Staatsbetrieb Sachsenforst, aber auch die Besitzer der Privat- und Körperschaftswälder in Sachsen haben dafür in den vergangenen Jahren schon eine Menge getan. Und trotzdem dürfen wir beim Waldumbau nicht nachlassen. Das ist eine generationenübergreifende Aufgabe, ebenso wie die Waldmehrung.“

Der Freistaat hat sich zum Ziel gesetzt, den Waldanteil von heute 28,4 Prozent mittel- bis langfristig auf 30 Prozent der Landesfläche zu erhöhen. Dokumentiert ist dieses wichtige Vorhaben im aktuellen Entwurf des neuen Landesentwicklungsplanes. „Mehr Wald bedeutet vor allem mehr

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Klima- und Naturschutz, mehr Erholungsfläche sowie eine nachhaltige Verfügbarkeit des wichtigen Rohstoffes Holz“, so der Minister.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst hat im vergangenen Jahr auf 40 Hektar neuen Wald gepflanzt. Auf 1 451 Hektar haben Sachsenforst-Mitarbeiter den Landeswald u. a. durch Pflanzungen von ca. 8 Mio. jungen Bäumen und Saat verjüngt, auf 1 344 Hektar davon stand der ökologische Waldumbau im Mittelpunkt. Es wurden vor allem junge Buchen, Eichen und Weißtannen gepflanzt. Im Jahr 2012 sind Pflanzung und Saat innerhalb der Landeswaldflächen auf 1 368 Hektar vorgesehen. Der Freistaat investiert jährlich etwa 15 Millionen Euro in den Waldumbau des Landeswaldes. Hinzu kommen die teilweise vom Freistaat Sachsen und EU geförderten Waldumbauflächen im Privat- und Körperschaftswald.